

C-Digital

Anpassung Anschlusskabel HRX20

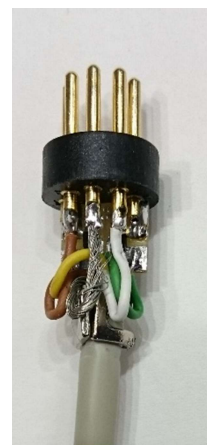
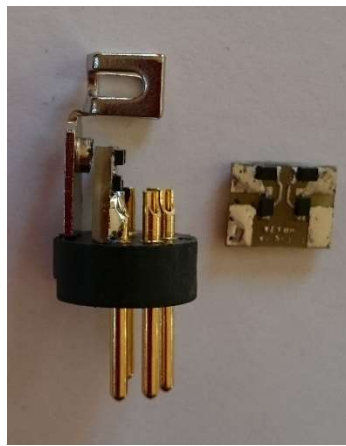
Stand: Dez 2021

Die Handregler HRX20 werden mit 3,3V Spannung betrieben. Eine Anpassung an die C-Digital Zentrale CDZ (Retro-Version), die 5V Betriebsspannung aufweist, ist grundsätzlich nicht nötig. Dennoch muss ein besonderes Augenmerk auf die I2C Datenübertragung gerichtet werden, da in Kombination der neuen HRX20 Handregler mit den älteren Retro-Handreglern Pegelprobleme beim I2C Datenaustausch auftreten können. Ohne Retro Handregler bestehen keine Pegelprobleme.

Zur Anpassung der I2C Datenpegel wird empfohlen, spezielle Anschlusskabel für die Handregler HRX20K zu verwenden. In den Rundsteckern (5-pol DIN) befindet sich eine kleine Platine, auf der je ein Diodenpaar die Clock- und Datenleitungen im Pegel für den HRX20 anpassen. Die Dioden sind antiparallel in die Clock- und Datenleitung dazwischengeschaltet. Folgende Dioden können verwendet werden:

Standard Silizium-Diode (vgl. 1N4148 od. ähnl.) in Richtung von der Zentrale zum Handregler, anti-parallel dazu eine Standard Schottky-Diode (vgl. BAT 43 od. ähnl.) in Richtung vom Handregler zur Zentrale (Kathode an der Zentrale). Jede ähnliche SMD-Diode ist geeignet. Es kommt lediglich auf die Diodenspannungen mit 0,7-0,8V und 0,2-0,3V an.

Die Anschlusskabel mit eingebauter Platine haben am Stecker eine grün-dunkelrote Bänderole „C-Digital“.



Bilder: Eingebaute Platine in DIN-Stecker

Die Platine wird mit den größeren Löt pads an die Pins 1 und 3 angelötet. Die Anschlussdrähte (hier gelb und grün) an die kleineren Löt pads, die über besagte SMD Diodenpaare mit den Steckerpins 1 und 3 verbunden sind.

Techniklabor Grünwald
Cecilie-Vogt-Weg 28
93055 Regensburg
email: infos@c-digitalsystem.de